

STADT FRIEDRICHSHAFEN Ortsverwaltung Ettenkirch Sitzungsvorlage Drucksache-Nr.	Ausfertigungen:
Dienststelle: Ortsverwaltung Ettenkirch Aktenzeichen:	Gugenhan Mitzeichnung : OV Baumeister

Betreff: Anschaffung von neuen Grabeinfassplatten für den städt. Friedhof Ettenkirch

Referent und Zeitdauer:

Gremium: Ortschaftsrat Ettenkirch	Sitzungsdatum: 06.06.2018	Zuständigkeit:	Öffentlichkeitsstatus: Öffentlich
--	-------------------------------------	-----------------------	---

Am städt. Friedhof Ettenkirch werden als Grabeinfassung Maggia-Granitplatten 50 x 35 cm, 4 – 6 cm stark, verwendet.

Die Platten werden von der Ortsverwaltung beschafft und den Grabnutzungsberechtigten gegen Kostenersatz zur Verfügung gestellt.

Die letzte Lieferung mit 273 Platten erfolgte am 19.10.2009.

Eine Zählung am 16.05.2018 ergab, dass noch 88 Platten übrig sind. Diese Anzahl reicht z.B. für 11 Doppelgräber.

Im Hinblick darauf, dass der Bestand zu Ende geht, haben wir für eine Neuanschaffung für 2018 Mittel beantragt.

Bei Finanzposition 1.7513.5101.000 stehen 4.000,00 Euro zur Verfügung. Nachdem in den letzten Jahren ein Trend zu kleineren Gräbern und zu Urnenkammern eingetreten ist, ist der Bedarf an Grabeinfassplatten zurück gegangen.

Wir halten es dennoch für sinnvoll, den Bestand mit einer Neuanschaffung zu ergänzen.

Die Ortsverwaltung hat die Süddeutsche Steinindustrie, Kressbronn und die Firma Platten Matt, Friedrichshafen um ein Angebot gebeten. Wir haben den rückgängigen Verbrauch berücksichtigt und uns auf 100 neue Platten beschränkt.

Die Süddeutsche Steinindustrie hat kein Angebot abgegeben. Von der Firma Platten Matt erhielten wir mit Datum, 16.04.2018, ein Angebot für 100 Stück Maggia-Granitplatten. Der Angebotspreis beträgt 2.825,00 Euro zuzüglich 19 % Mwst. in Höhe von 536,75 Euro somit

3.361,75 Euro frei Baustelle zugefahren und abgeladen. Dies entspricht einem Preis von 33,62 Euro pro Platte. Bisher haben wir einen Verkaufspreis von 19,00 Euro pro Platte.

Darin enthalten ist ein Gemeinkostenzuschlag in Höhe von 6 % der Anschaffungskosten.

Dieser Zuschlag enthält die Verzinsung, Lagerhaltung und den Aufwand für die Abrechnung und wird, seit der Friedhof 1972 in Dienst gestellt wurde, erhoben.

Auf welcher Kalkulation die 6 % basieren ist nicht mehr feststellbar.

Wird der Zuschlag weiterhin erhoben, kommen auf den neuen Plattenpreis 2,02 Euro dazu, so dass der Verkaufspreis 35,64 Euro betragen würde.

Auf die Kostensteigerung angesprochen, wies die Firma Platten-Matt daraufhin, dass neben den Materialkosten u. a. die Frachtkosten in den vergangenen Jahren gestiegen sind. Pro Tonne fallen 168,00 Euro an

Eine vertretbare Möglichkeit wäre, von dem Gemeinkostenabschlag abzusehen und die Platten aufgerundet auf 34,00 Euro pro Stück an die Nutzungsberechtigten abzugeben. Es besteht auch noch die Möglichkeit, nach günstigeren Platten in einer anderen Beschaffenheit zu suchen. Dabei ist offen wie hoch die Einsparung ist bei einer anderen Optik und Herkunft.

Aus Sicht der Ortsverwaltung tendieren wir dazu die Beschaffung der 100 Maggia-Granitplatten bei der Firma Platten-Matt zu tätigen und zum Preis von 34,00 Euro pro Platte an die Nutzungsberechtigten abzugeben.

Um Beratung und Beschlussfassung wird gebeten.